

Aufnahmeantrag für Vereinsmitglieder

Persönliche Angaben

Dieses Formular bitte leserlich und in Druckbuchstaben ausfüllen.

Vorname		Ausgefülltes Formular per Post an: PingPongParkinson Deutschland e. V. Thorsten Boomhuis Korbweidenweg 5 48531 Nordhorn Oder per E-Mail an mitgliedsantrag@pingpongparkinson.de
Name		
Geburtsdatum		
Straße, Hausnummer		
PLZ, Ort		
E-Mail		
Telefon/Mobil		
T-Shirt Größe (optional)		
Der Verein strebt zur Vermeidung von Verwaltungskosten unbedingt an, die Kommunikation mit den Mitgliedern via E-Mail zu führen. Daher ist die Angabe Ihrer E-Mail-Verbindung erforderlich. Gemäß Satzung können auch offizielle Informationen – wie z.B. Einladung zur Mitgliederversammlung – durch E-Mail erfolgen.		

Spendenzusage

Ich möchte eine ☐ freiwillige jährlich wiederkehrende Spende ☐ einmalige Spende in Höhe von: _____ € erbringen, über die ich ab 300,00 € jährlich eine Spendenbescheinigung erhalte.
--

Zahlungsmodalitäten

Name der Bank	
IBAN	
BIC	
Um den Verwaltungsaufwand möglichst gering zu halten, bittet der Verein um die Erteilung der Einzugsermächtigung: Ich ermächtige den Zahlungsempfänger PingPongParkinson Deutschland e. V., 48531 Nordhorn Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift (SEPA-Lastschriftmandat) einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Zahlungsart: wiederkehrende Zahlung (bis auf Widerruf)	
_____ Name des Kontoinhabers _____ Unterschrift und ggf. Stempel des Kontoinhabers	

Anerkennung der Regularien des Vereins

Mit der Aufnahme in den Verein erhalte ich Kenntnis und erkenne ausdrücklich an:

- die Satzung des Vereins vom 17. Dezember 2023
- die jeweils gültigen Beitragssätze (12,00 €/ Jahr).

Der Aufnahmeantrag bezieht sich ...

- ☐ auf eine aktive Mitgliedschaft (PmP, aktiv im Stützpunkt: _____)
- ☐ auf eine passive Mitgliedschaft (ohne Nutzung der sportlichen Angebote) ☐ keine Angabe

Gemäß der Vereinssatzung richtet sich das Angebot an Personen mit Parkinson (PmP). Um den Austausch zwischen Betroffenen zu fördern und faire Spiele zu ermöglichen, benötigt der Verein dazu die Information, ob eine Parkinsonerkrankung vorliegt, und muss diese Information in den Systemen verarbeiten. Aus datenschutzrechtlichen Gründen darf der Verein diese Gesundheitsinformation aber nur basierend auf der freiwilligen Einwilligung der Person verarbeiten. Der Verein nutzt die Angabe, um die Person bei den Vereinsangeboten und bei Wettkämpfen berücksichtigen zu können. Die freiwillige Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Ohne die Angabe ist eine aktive Teilnahme an den Angeboten und Spielen nicht möglich.

Einwilligung zur Veröffentlichung von Informationen an Außenstehende im Rahmen von Angeboten, Wettkämpfen oder anderen Veranstaltungen

Art der Daten	• Informationen über mich wie Name, Vorname, Spiel-Ergebnisse • Foto-/Videoaufnahmen von mir
Art der Veröffentlichung	• Veröffentlichung in Print-Medien • Veröffentlichung auf Vereinswebsite • Veröffentlichung in Social-Media

Der Verein nutzt aus berechtigtem Interesse zur Öffentlichkeitsarbeit verschiedene Kanäle, um über seine Aktivitäten zu berichten. Dazu zählen Printmedien wie Zeitungen und Onlinemedien wie die Website oder Social-Media-Kanäle wie Facebook. Bei Wettkämpfen oder besonderen Veranstaltungen werden dabei regelmäßig Foto- oder Videoaufnahmen erstellt und darüber berichtet. Sofern gezielt über eine Person berichtet oder Informationen über sie veröffentlicht werden, benötigt der Verein dazu eine freiwillige Einwilligung. Da der Verein während einer Veranstaltung aber organisatorisch nicht durchgängig kontrollieren kann, ob für eine Person die Einwilligung vorliegt oder nicht, ist die freiwillige Einwilligung eine Bedingung für die Teilnahme. **Ohne die Einwilligung ist eine aktive Teilnahme an den Angeboten, Wettkämpfen oder anderen Veranstaltungen nicht möglich.**

☐ Ich willige freiwillig ein, dass der Verein die oben beschriebenen Informationen über mich im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit verarbeiten und veröffentlichen darf.

Hiermit beantrage ich meine Aufnahme in den „PingPongParkinson Deutschland e. V.“. Gleichzeitig erteile ich die oben angegebene Einzugsermächtigung. Ich willige freiwillig ein, dass der Verein die oben angegebene Angabe zur Parkinsonerkrankung wie beschrieben verarbeitet. Sofern oben angekreuzt, gebe ich mein freiwilliges Einverständnis zur Veröffentlichung von Informationen an Außenstehende im Rahmen von Angeboten, Wettkämpfen oder anderen Veranstaltungen. Die Informationen zum Datenschutz in der angefügten Anlage habe ich zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum

PingPongParkinson Deutschland e. V.

Unterschrift

info@pingpongparkinson.de

Gläubiger-ID: DE34ZZZ00002332304

Informationen zum Datenschutz gemäß DSGVO (Datenschutzgrundverordnung)

Der Verantwortliche hat einer betroffenen Person, deren Daten er verarbeitet, nach Art. 13 und 14 DSGVO die in den Artikeln genannten Informationen bereitzustellen. Dieser Informationspflicht kommt der Verein mit diesem Merkblatt nach.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

PingPongParkinson Deutschland e. V.
Geschäftsstelle: Barbarastraße 15, 48529 Nordhorn
Postanschrift: Korbweidenweg 5, 48531 Nordhorn
Telefon: +49 (0)5921 1797352
E-Mail: info@pingpongparkinson.de
Gesetzlich vertreten durch den Vorstand nach § 26 BGB: Thorsten Boomhuis

Ansprechpartner in Sachen Datenschutz

Unser Ansprechpartner in Sachen Datenschutz ist der Datenschutzbeauftragte:
Guido Wenning, SIT Beratung GmbH
Anschrift: Liegnitzer Straße 21, 48529 Nordhorn
Telefon: +49 (0)5921 7888882
E-Mail: mail@sit-beratung.de

Zuständige Aufsichtsbehörde

Wenn Sie eine Frage oder einen Anlass zur Beschwerde in Sachen Datenschutz bei uns haben, kontaktieren Sie bitte unsere Vereinsmitarbeiter oder unseren o.g. Ansprechpartner in Sachen Datenschutz. Im Falle einer Beschwerde haben Sie das Recht, sich an die für uns zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden:
Landesbeauftragte(r) für den Datenschutz Niedersachsen
Anschrift: Prinzenstraße 5, 30159 Hannover
Telefon: +49 (0)511 120-4500
E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de

Zwecke, für die personenbezogene Daten verarbeitet werden

Die personenbezogenen Daten werden für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses verarbeitet (z. B. Mitgliederverwaltung, Beitragseinzug, Vereinsprotokolle, Planung von Aktivitäten und Spielen/Wettkämpfen, T-Shirt-Erstellung, Teilnehmerlisten, Mitgliederlisten und Einsichtnahmen bei Mitgliederversammlungen, Anschreiben, Veröffentlichung im Rahmen von Jubiläen/Gratulationen/Ehrungen). Darüber hinaus werden personenbezogene Daten im Zusammenhang mit Veranstaltungen des Vereins einschließlich der Berichterstattung hierüber auf der Internetseite des Vereins und in Vereinspublikationen und in Auftritten des Vereins in sozialen Medien veröffentlicht und an lokale, regionale und überregionale Printmedien übermittelt.

Rechtsgrundlagen, aufgrund derer die Verarbeitung erfolgt

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b DSGVO. Bei den Vertragsverhältnissen handelt es sich in erster Linie um das Mitgliedschaftsverhältnis im Verein. Die Information über die Erkrankung verarbeitet der Verein basierend auf der freiwilligen Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a DSGVO.
Die Veröffentlichung im Rahmen von Berichterstattungen im Internet, in lokalen, regionalen oder überregionalen Printmedien oder in den sozialen Medien wie Facebook erfolgt generell zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins (vgl. Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f DSGVO). Insbesondere bei Wettkämpfen oder besonderen Veranstaltungen werden dabei regelmäßig Foto- oder

Videoaufnahmen erstellt und darüber berichtet. Das berechnigte Interesse des Vereins besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichterstattung über die Aktivitäten des Vereins. Sofern eine Person bei der Berichterstattung oder einer Information im Mittelpunkt der Betrachtung steht, erfolgt dies basierend auf einer freiwilligen Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a DSGVO. Da der Verein während einer Veranstaltung aber organisatorisch nicht durchgängig kontrollieren kann, ob für eine Person die Einwilligung vorliegt oder nicht, ist die freiwillige Einwilligung eine Bedingung für die Teilnahme. Ohne die Angabe ist eine aktive Teilnahme an den Angeboten, Wettkämpfen oder anderen Veranstaltungen nicht möglich. Die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden – es ist allerdings kaum möglich, eine im Internet veröffentlichte Information vollständig wieder zu löschen, insbesondere in den sozialen Medien. Auf die weitere Verarbeitung der Daten durch die Betreiber der Social Media-Plattformen hat der Verein keinen Einfluss.

Die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Die Daten der Bankverbindung der Mitglieder werden zum Zwecke des Beitragseinzugs an das Bankinstitut weitergeleitet.

Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert. Mit Beendigung der Mitgliedschaft werden die Daten gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt. Daten, die basierend auf einer freiwilligen Einwilligung gespeichert werden, werden im Falle eines Widerrufs sofort gelöscht.

Rechte der betroffenen Person

Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:

- Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, welche Daten über sie verarbeitet werden
- Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, wenn Daten fehlerhaft sind
- Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung nach Artikel 21 DSGVO
- Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Kontakt Daten siehe oben)
- Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne, dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird

Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich im Rahmen des Erwerbs der Mitgliedschaft von Ihnen erhoben.

Das Bildmaterial, welches auf Veranstaltungen entsteht, wird teilweise durch den Verein, aber auch von anderen wie z. B. der Presse erstellt.